

# Warum die Zentralschweiz mit Durchgangsbahnhof und Bypass Luzern vorwärts machen muss

Hans Wicki, Ständerat Kanton Nidwalden  
31. Januar 2018, Luzern



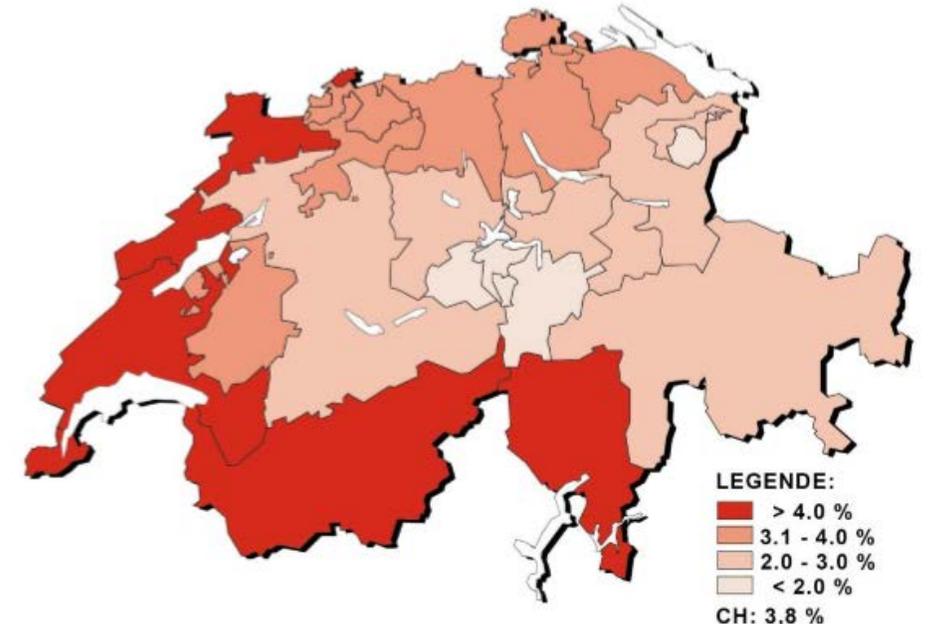
Brauchen wir noch Visionen & Grossprojekte?

# Können wir uns Visionen & Grossprojekte leisten?

## BIP Wachstum 2015

Schweiz	0.6%
<b>Zentralschweiz</b>	<b>2.0%</b>
Zürich	1.1%
Mittelland	0.9%
Tessin	0.2%
Genferseeregion	0.1%
Ostschweiz	0.0%
Nordwestschweiz	-0.1%

## Arbeitslosenquote nach Kantonen, Januar 2016



**4 von 8 finanzstarken Kantonen  
kommen aus der Zentralschweiz**

# Können wir uns Visionen & Grossprojekte leisten?



# Brauchen wir überhaupt Grossprojekte?



# Brauchen wir überhaupt Grossprojekte?

Durchgangsbahnhof Luzern und Bypass im Kontext von (Mega-)Trends

Flexibilisierung

Elektrifizierung

Digitalisierung

Automatisierung

Vernetzung

Sharing

Dezentralisierung

Urbanisierung

# Brauchen wir überhaupt Grossprojekte?

Durchgangsbahnhof Luzern und Bypass im Kontext von (Mega-)Trends

Flexibilisierung

Elektrifizierung

**Digitalisierung**

Automatisierung

Vernetzung

Sharing

Dezentralisierung

Urbanisierung

Macht vieles einfacher, schneller und ermöglicht neue Dienstleistungen (Sharing, Ticket-Apps, Tür-zu-Tür-Mobilität, usw.)

# Brauchen wir überhaupt Grossprojekte?

Durchgangsbahnhof Luzern und Bypass im Kontext von (Mega-)Trends

Flexibilisierung

Elektrifizierung

Digitalisierung

**Automatisierung**

Vernetzung

Sharing

Dezentralisierung

Urbanisierung

**Macht autonomes Fahren möglich und sorgt für effiziente Nutzung des Verkehrssystems.**

# Brauchen wir überhaupt Grossprojekte?

Durchgangsbahnhof Luzern und Bypass im Kontext von (Mega-)Trends

Flexibilisierung

Elektrifizierung

Digitalisierung

Automatisierung

Vernetzung

Sharing

Dezentralisierung

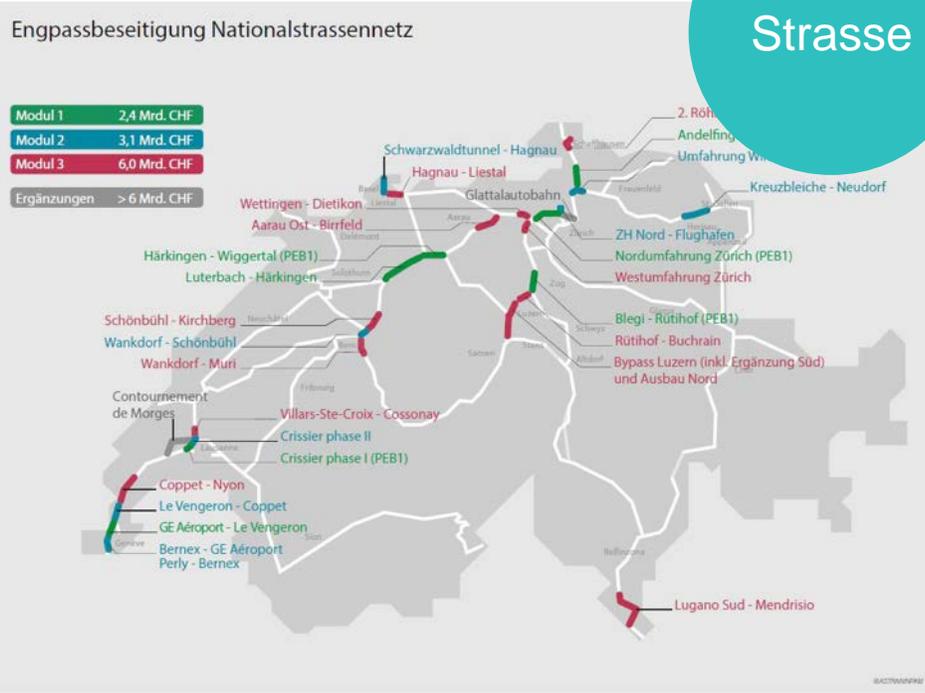
Urbanisierung

Vernetzung ist in unserer Gesellschaft ein Anliegen  
(Technologisch, Social Media, Wohnen-Arbeiten)

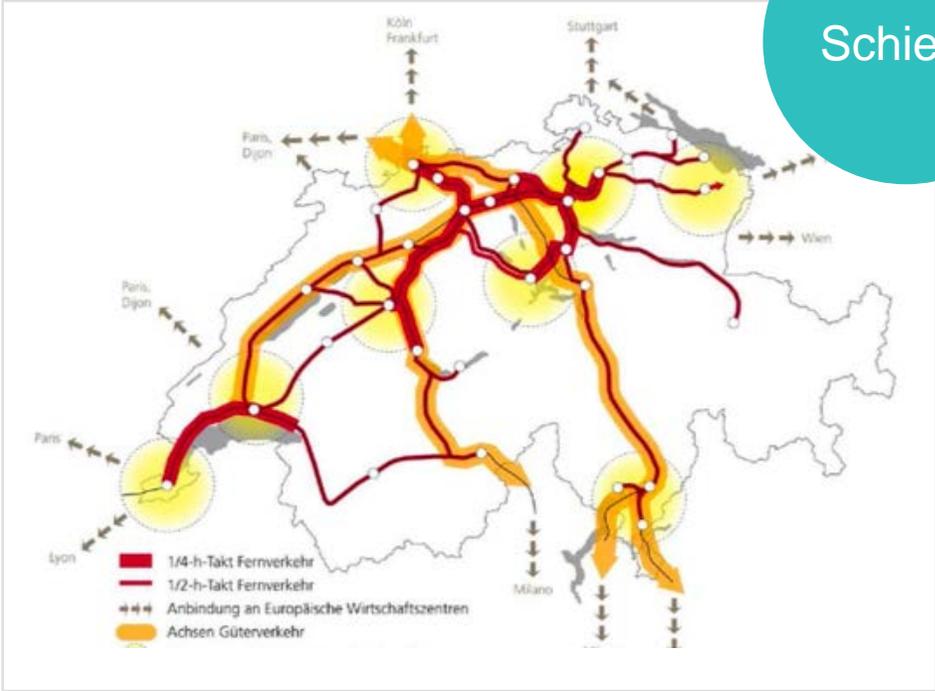
# Fakt ist, dass die Mobilität wächst...

...und alle Regionen bereiten sich frühzeitig darauf vor

Strasse



Schiene



Ja, es braucht heute Grossprojekte für die Bedürfnisse von morgen!

Mobilität ist eine der wichtigsten Rahmenbedingungen der Wirtschaft!



Wieso sprechen wir heute über Projekte von 2035?

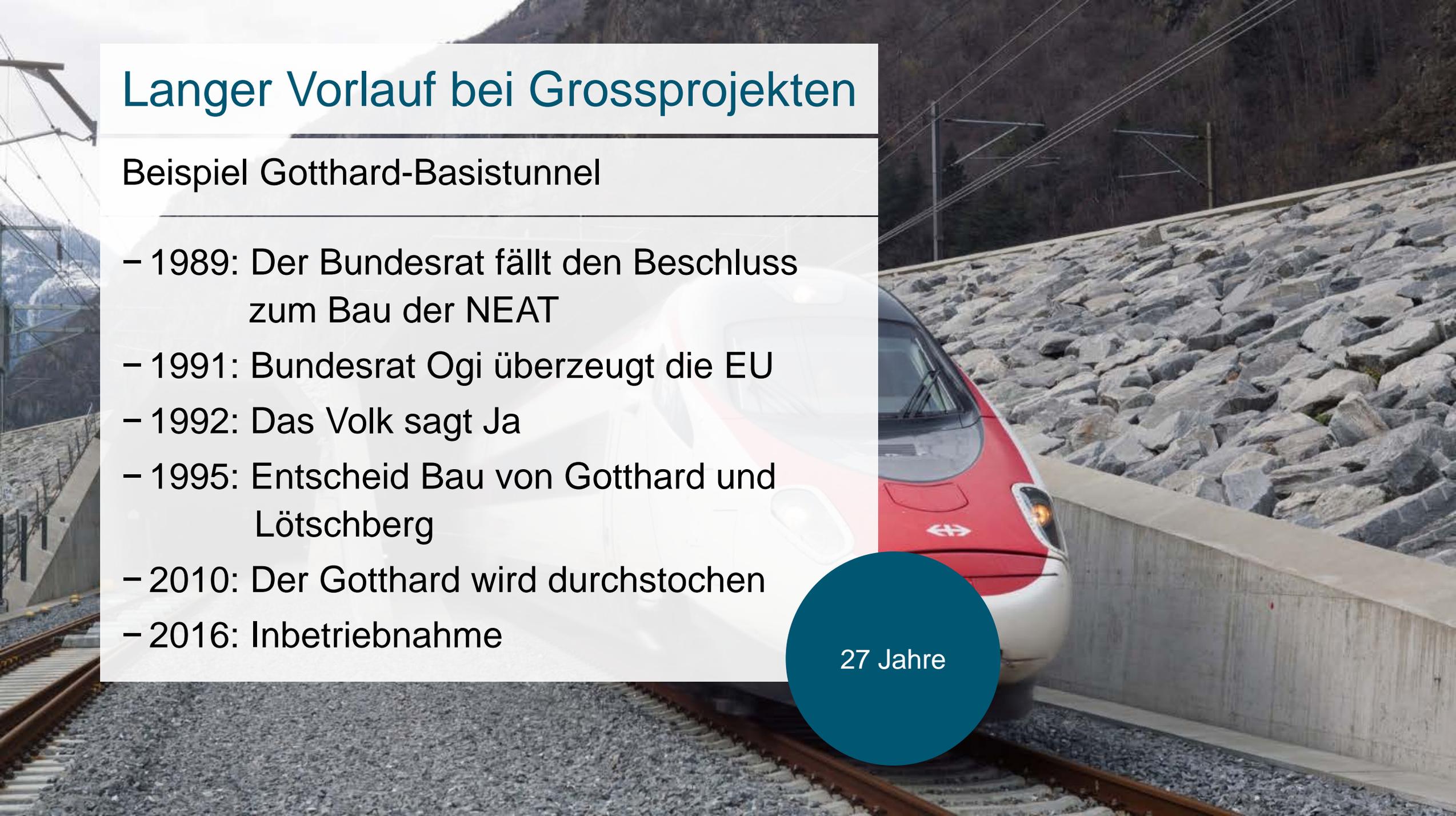


# Langer Vorlauf bei Grossprojekten

## Beispiel Gotthard-Basistunnel

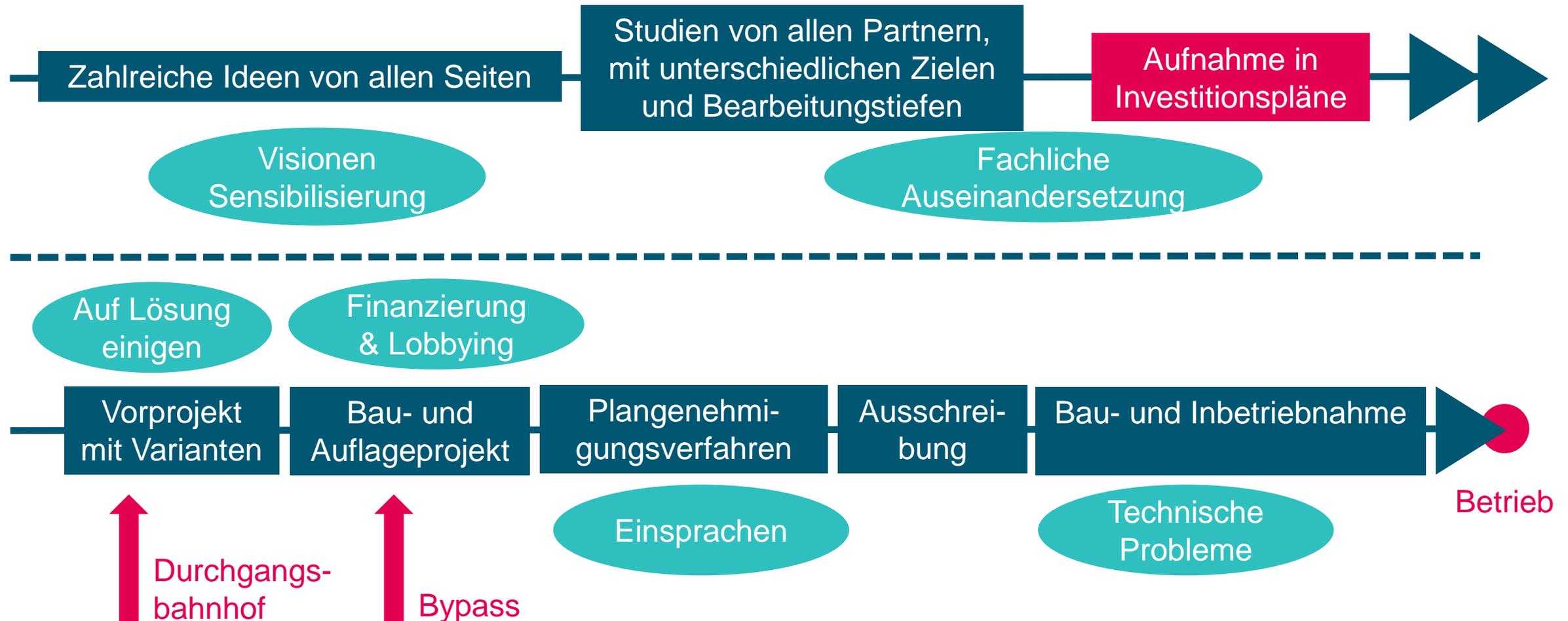
- 1989: Der Bundesrat fällt den Beschluss zum Bau der NEAT
- 1991: Bundesrat Ogi überzeugt die EU
- 1992: Das Volk sagt Ja
- 1995: Entscheid Bau von Gotthard und Lötschberg
- 2010: Der Gotthard wird durchstochen
- 2016: Inbetriebnahme

27 Jahre



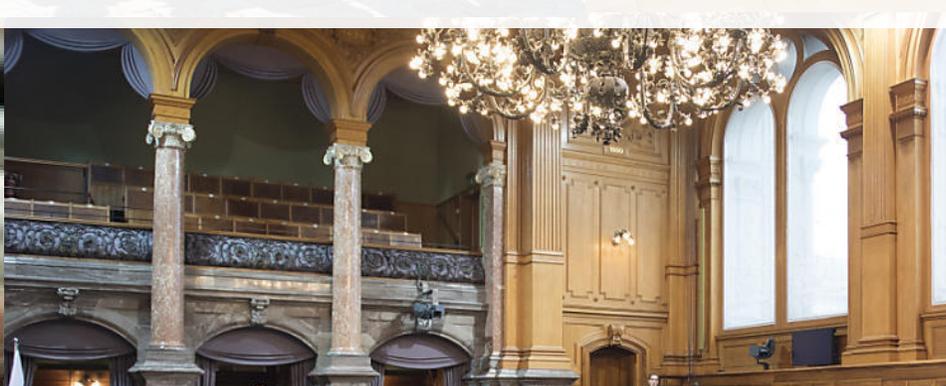
# Zahlreiche Projektierungsschritte hin zur Lösung

20 bis 40 Jahre von der Idee bis zur Inbetriebnahme





Grossprojekte brauchen Zeit, gefestigte Allianzen und klare Botschaften!



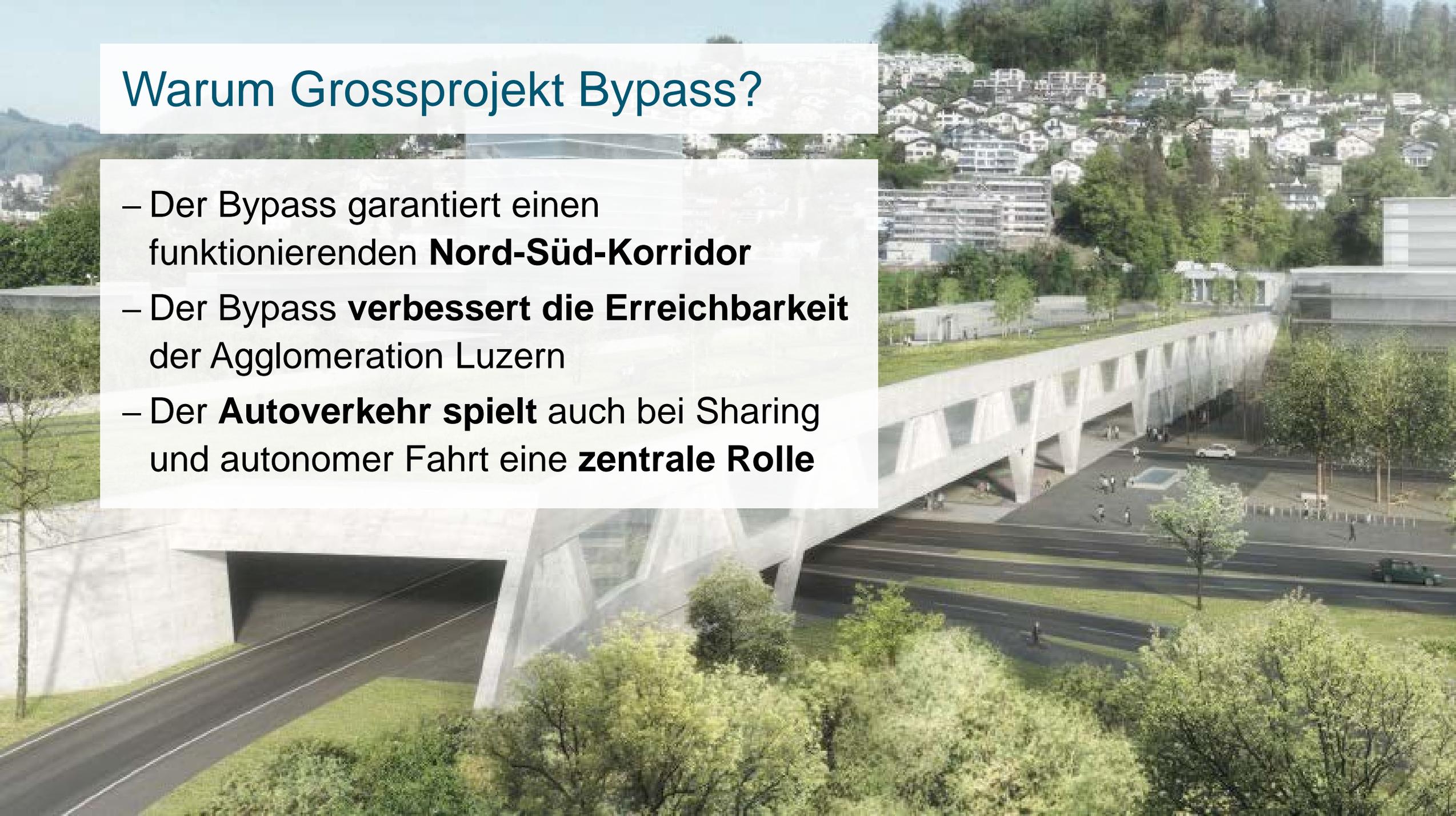
# Warum Grossprojekt DBL?

- Der Durchgangsbahnhof Luzern (DBL) **vernetzt die Schweiz** und verbindet die Hauptentwicklungsachsen (Luzern–Sursee–Bern/Basel und Luzern–Zug–Zürich/Tessin)
- Der DBL gibt der Zentralschweiz ein **Entwicklungspotential** im ÖV
- Auf allen Achsen muss die Bahn künftig **grosse Fahrgastmengen** zwischen den Zentren & Regionen befördern
- Das ist **wirtschaftlich sinnvoll** und raumplanerisch nur unterirdisch möglich



# Warum Grossprojekt Bypass?

- Der Bypass garantiert einen funktionierenden **Nord-Süd-Korridor**
- Der Bypass **verbessert die Erreichbarkeit** der Agglomeration Luzern
- Der **Autoverkehr spielt** auch bei Sharing und autonomer Fahrt eine **zentrale Rolle**



NUR mit BYPASS & DBL erhalten wir die notwendige  
Mobilitätskapazität!

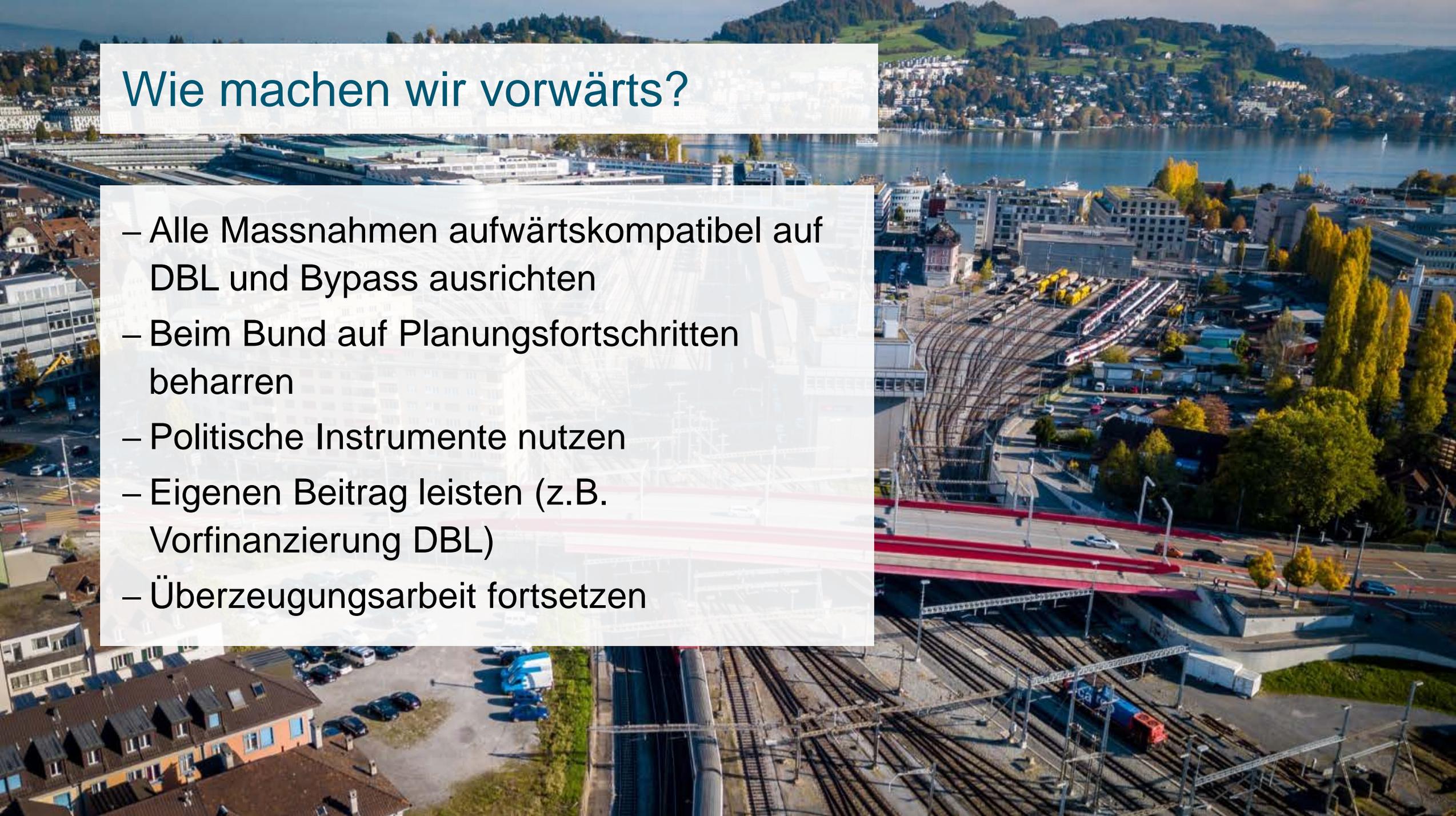


# Wieso sprechen wir heute über Projekte von 2035?



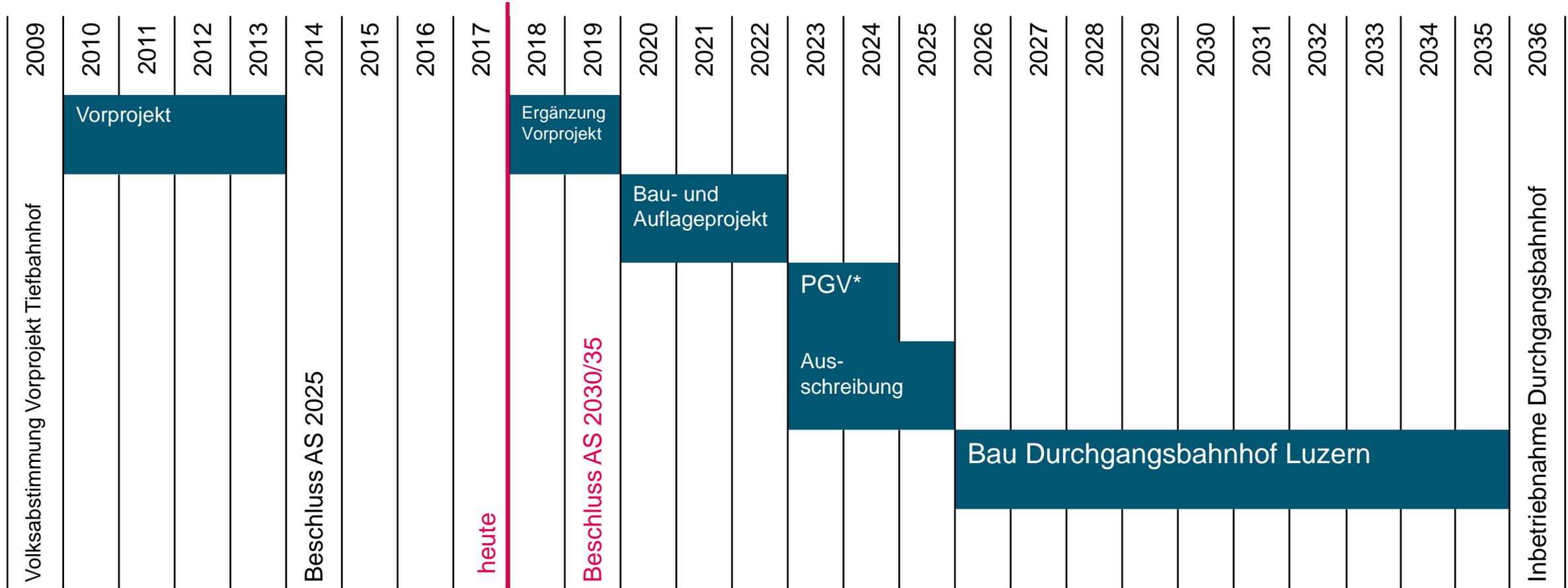
# Wie machen wir vorwärts?

- Alle Massnahmen aufwärtskompatibel auf DBL und Bypass ausrichten
- Beim Bund auf Planungsfortschritten beharren
- Politische Instrumente nutzen
- Eigenen Beitrag leisten (z.B. Vorfinanzierung DBL)
- Überzeugungsarbeit fortsetzen



# Wie geht es weiter?

## Meilensteine Durchgangsbahnhof Luzern



\*PGV = Plangenehmigungsverfahren

# Forderungen Ausbauschnitt 2035

## Komitee Durchgangsbahnhof Luzern

1. Die Projektierung des Durchgangsbahnhofs unverzüglich fortsetzen.
2. Mit dem Bau des Durchgangsbahnhofs 2026 starten.
3. Vorfinanzierung mit Umsetzungsgarantie festschreiben.
4. Den öV in der Zentralschweiz schrittweise weiterentwickeln.
5. Variante mit 11,5 Milliarden umsetzen.



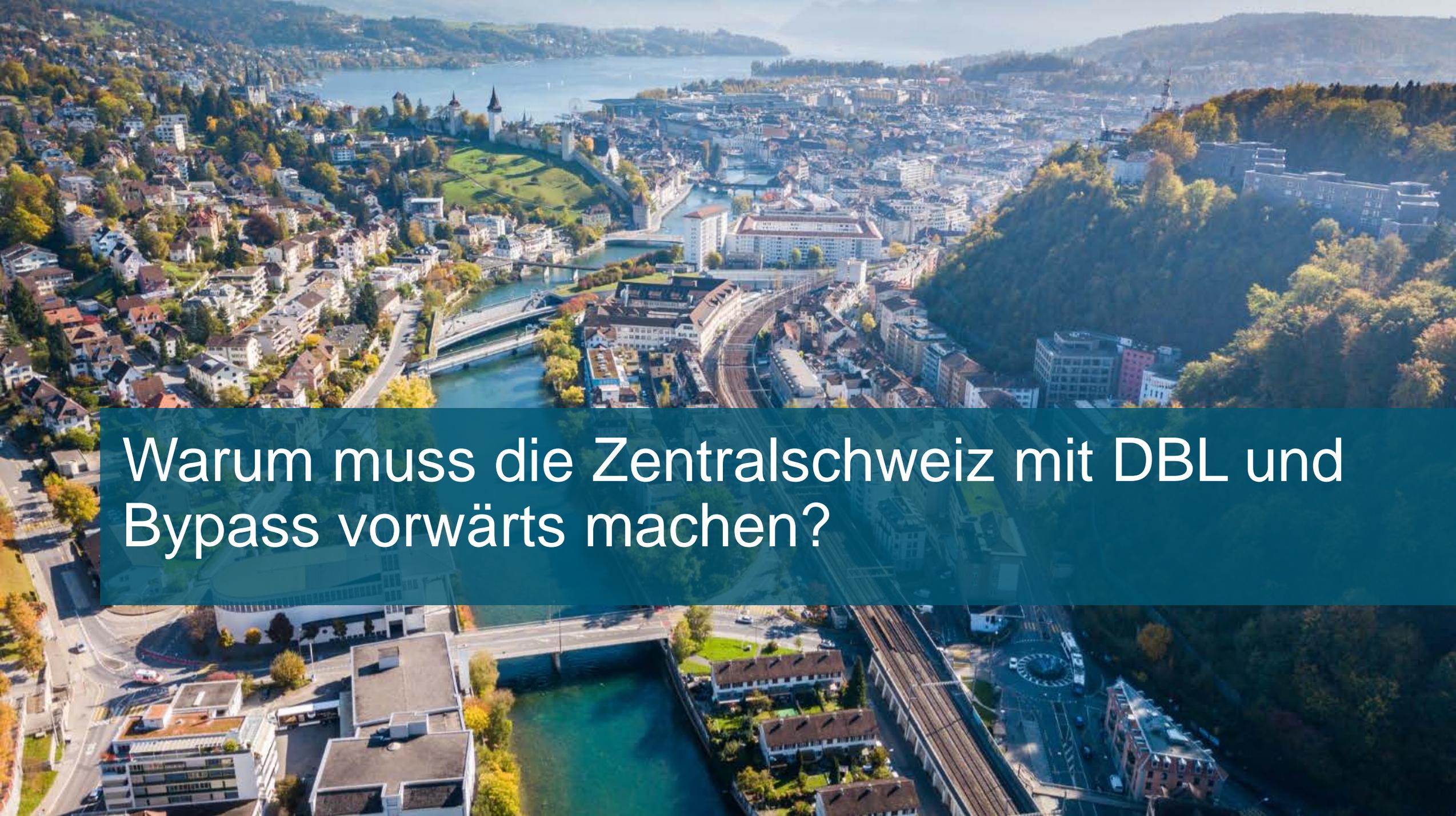
# Vorfinanzierung

Im Gesetz festschreiben

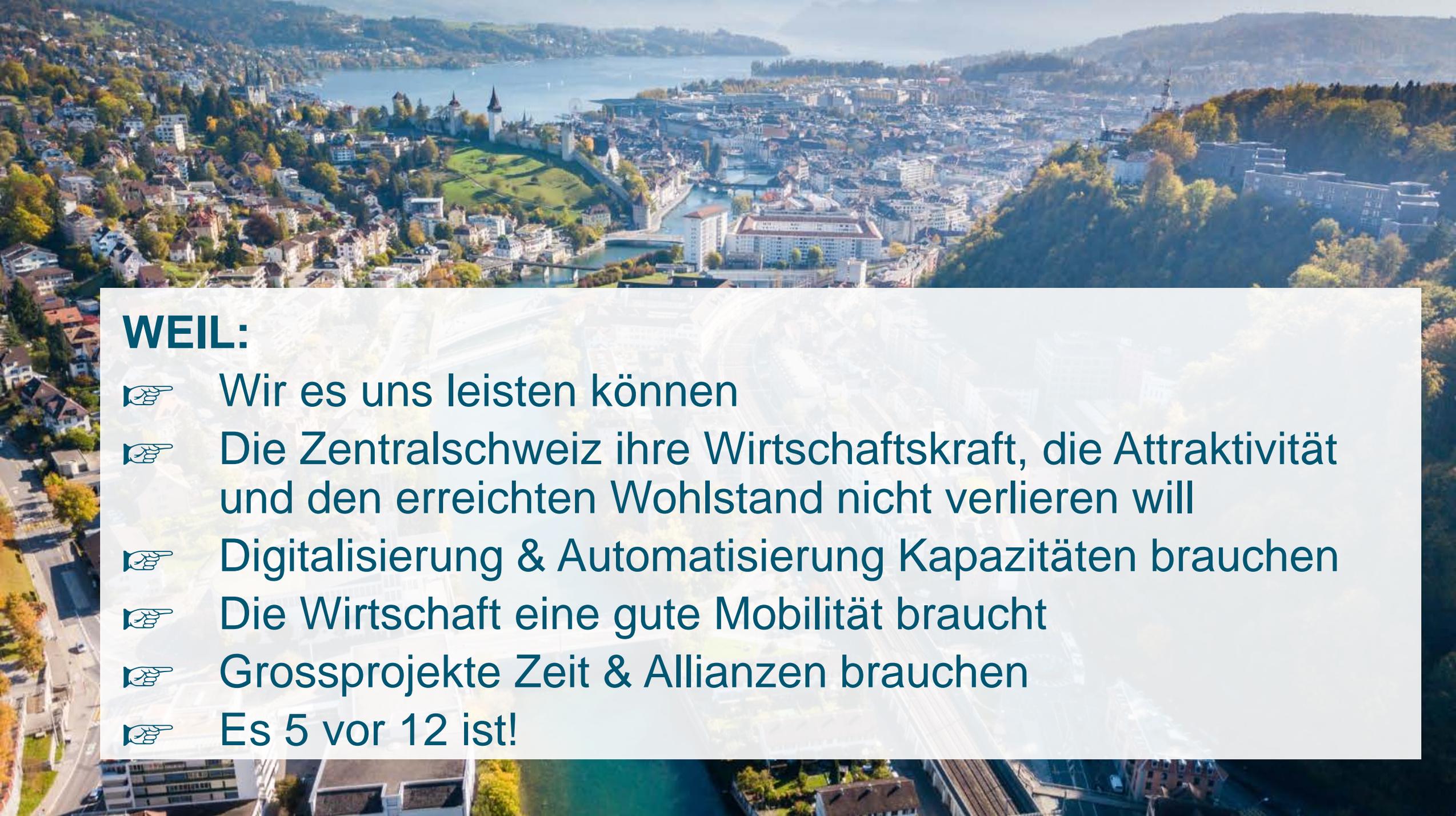
- Projektierung und Realisierung Durchgangsbahnhof Luzern im Bundesbeschluss AS2035 verankern
- Maximale Dauer der kantonalen Vorfinanzierung festlegen, damit die Kantone ihre Vorfinanzierungsdauer kennen
- Ein baureifes Projekt kann allfällige Lücken füllen, die aufgrund von Verzögerungen bei anderen Projekten entstehen



	Nach	Quers	Hinweis
AVR	14.06 Baden Brugg Aarau Olten Bern	17	
ICE	14.07 Sargans Landquart Chur	6	
AC	14.07 Flughafen Winterthur Romanshorn	34	ca. 8 Min später
AVR	14.08 Lenzburg Aarau Sissach Liestal Basel SBB	15	
AVR	14.09 Flughafen Winterthur Wil Gossau St. Gallen	10	
AVR	14.09 Zug Arth-Goldau Schwyz Brunnen Erstfeld	6	
AVR	14.10 Altstätten Dietikon Baden Brugg Basel SBB	21	
AVR	14.12 Thalwil Wädenswil Landquart Chur	7	
KCM	14.20 Olten Solothurn Biel/Sienna Lausanne	31	
AC	14.32 Bern Lausanne Genève-Aéroport	32	
AC	14.33 Flughafen Winterthur St. Gallen	33	Ersatzzug
AC	14.34 Basel SBB	13	
AC	14.36 Schaffhausen Singen Tuttlingen Stuttgart	7	
AVR	14.36 Thalwil Baar Zug Rotkreuz Luzern	8	
AVR	14.36 Baden Brugg Frick Olten S. Basel SBB	17	



Warum muss die Zentralschweiz mit DBL und Bypass vorwärts machen?



## WEIL:

- ☞ Wir es uns leisten können
- ☞ Die Zentralschweiz ihre Wirtschaftskraft, die Attraktivität und den erreichten Wohlstand nicht verlieren will
- ☞ Digitalisierung & Automatisierung Kapazitäten brauchen
- ☞ Die Wirtschaft eine gute Mobilität braucht
- ☞ Grossprojekte Zeit & Allianzen brauchen
- ☞ Es 5 vor 12 ist!



Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit